Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

13.08.2014

Start für weiteres Pilotprojekt zur Verkehrssicherheit: Freistaat gibt Orientierungshilfe zur Spiegeleinstellung

Staatssekretär Roland Werner hat heute gemeinsam mit dem Leiter der DEKRA Niederlassung Dresden, Dr.-Ing. Jens Walther, das Projekt „Orientierungshilfe zur Spiegeleinstellung für Nutzfahrzeuge auf den Tank- und Rastanlagen im Freistaat Sachsen“ vorgestellt.

Im Rahmen des Programms werden auf allen Rast- und Tankanlagen entlang der Bundesautobahnen in Sachsen Spiegeleinstellflächen aufgebracht. Durch verschiedenfarbige und unterschiedlich breite Markierungslinien auf dem Boden können die Lkw-Fahrer ihre Spiegel so einstellen, dass der tote Winkel vermieden wird. Besonders Kinder und Radfahrer werden wegen falscher Spiegeleinstellung übersehen. Vor allem bei Lkw-Fahrern ist das Blickfeld aus zwei Gründen eingeschränkt – aufgrund der erhöhten Sitzposition und durch das fehlende Heckfenster in der Fahrerkabine. So kann es bei Abbiege- und Überholvorgängen oftmals zu gefährlichen Unfällen mit Personenschaden kommen.

„Eine korrekte Spiegeleinstellung verringert das Unfallrisiko zwischen abbiegenden Fahrzeugen und Fahrradfahrern oder Fußgängern. Die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer hat oberste Priorität. Es ist unsere Aufgabe, die positive Entwicklung der Unfallzahlen weiter zu fördern. Die Orientierungshilfen an sächsischen Tank- und Rastanlagen werden zu diesem Erfolg beitragen.“

„Das System, das die DEKRA Experten gemeinsam mit den Herstellern Mercedes und MAN entwickelt haben, besteht aus verschiedenen Markierungen am Boden, die den Fahrerinnen und Fahrern helfen, ihre Außen-, Front-, Rampen- und Weitwinkelspiegel innerhalb von kürzester Zeit optimal einzustellen. Bisher sind europaweit rund 240 solcher Spiegeleinstellplätze eingerichtet worden, sowohl auf öffentlichen Park- und Rastplätzen, als auch auf den Betriebshöfen von Speditionen und Transportunternehmen“, so Dr.-Ing. Jens Walther.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Für die Ausrüstung mit Spiegelsystemen für neue LKW gelten seit 2007 entsprechende Vorschriften.

Ab September werden die Spiegeleinstellflächen auf allen Rast- und Tankstellen eingerichtet. Das vom SMWA in Zusammenarbeit mit der Tank- und Rast AG sowie der DEKRA durchgeführte Projekt ist neben „Sicher in den Motorradfrühling“, dem Sächsischen Verkehrssicherheitstag oder dem Projekt zur Beseitigung von Unfallhäufungsstellen „10 mal 10“ eine von zahlreichen Initiativen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit.